

Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB

General Terms and Conditions for Sales and Deliveries

9014.0017

Ausgabe 19.11.2008

§ 1 Geltung der Bedingungen

- 1.1 Sämtliche Lieferungen und Leistungen erfolgen aufgrund der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wird. Entgegenstehende Bedingungen werden von OWIS[®] nicht anerkannt, auch wenn diesen nicht widersprochen worden ist. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nur, soweit wir ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben. Angaben über die Beschaffenheit unserer Leistung sind keine Garantien im Sinn von § 443 BGB, es sei denn, wir erklären ausdrücklich schriftlich, dass wir eine Garantie i. S. v. § 443 BGB abgeben.
- 1.2 Die Bedingungen gelten auch für zukünftige Lieferungen an den Besteller, soweit OWIS[®] diese nicht zu abweichenden Bedingungen bestätigt hat.
- 1.3 Diese AGB gelten nicht, wenn der Kunde Verbraucher (§ 13 BGB) ist.

§ 2 Vertragsschluss

- 2.1 Angebote erfolgen ausnahmslos freibleibend und unverbindlich hinsichtlich Mängel, Preis, Lieferfrist und Liefermöglichkeit. Der Auftrag gilt erst dann und nur so als angenommen, wenn und soweit er von OWIS[®] schriftlich bestätigt oder wenn von OWIS[®] Lieferschein, Proforma-Rechnung oder Rechnung erstellt worden ist.
- 2.2 Mündliche, fernmündliche und telegrafische Abmachungen sind nur dann verbindlich, wenn sie nachträglich schriftlich bestätigt werden.
- 2.3 Die bei Vertragsschluss festgelegten Bezeichnungen und Spezifikationen stellen den technischen Stand zu diesem Zeitpunkt dar.
- 2.4 Bei Nichterfüllung von Rahmen-/Abrufaufträgen behält sich OWIS[®] vor, die nach Ablauf des Vertrages nicht abgerufenen Gegenstände ohne vorherige Mahnung dem Kunden zu liefern und zu berechnen. Der Rücktritt von einem Rahmenauftrag ist nur dann möglich, wenn es sich hierbei um ein Katalogprodukt handelt. In diesen Fällen beträgt die Rücktrittsgebühr 25 % vom Wert der noch nicht abgerufenen und gelieferten Geräte. Bei kundenspezifischen Produkten oder Modifikationen sowie bei Optikartikeln, die weder im aktuellen Katalog noch in der aktuellen Preisliste aufgeführt sind, ist ein Rücktritt vom bestehenden Vertrag oder ein Umtausch nicht möglich. Wird die Laufzeit eines Vertrages überschritten, behält sich OWIS[®] das Recht vor, die einzelnen Preise für die jeweiligen Produkte zu prüfen und ggf. anzupassen.
- 2.5 Für Rücksendungen irrtümlich bestellter Teile, muss eine Bearbeitungsgebühr von 10 %, mindestens jedoch 50,00 € für die Überprüfung berechnet werden.
- 2.6 Leihsendungen werden für eine Zeit von 14 Tagen kostenfrei zur Verfügung gestellt, wenn die Vereinbarung „Allgemeine Bedingungen für Leihsendungen“ unterschrieben vorliegt. Bei Überschreiten der kostenfreien Leihfrist von 14 Kalendertagen wird für jede angefangene Kalenderwoche eine Leihgebühr in Höhe von 5 % des Nettowarenwertes, mindestens jedoch 25,00 €, berechnet. Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig.
- 2.7 Kommt eine von OWIS[®] bereitgestellte Leihsendung beschädigt zurück, so werden dem Leihsendungsnutzer die Reparaturkosten für die einwandfreie Wiederherstellung des Leihsendungsprodukts berechnet.
- 2.8 Bei Bestellsummen unter 100,- € netto wird eine Pauschale für Verwaltungskosten in Höhe von 7,- € netto erhoben.

§ 1 Scope of the terms

- 1.1 All deliveries and services shall be made or rendered pursuant to the following General Terms and Conditions unless specifically agreed otherwise in writing. OWIS[®] shall not recognise any diverging terms, even if they have not been specifically rejected. The customer's General Terms and Conditions shall only apply to the extent that we have specifically agreed to them in writing. Information concerning the quality of our goods and services does not constitute a warranty within the meaning of § 443 of the German Civil Code unless we specifically state that we are providing a warranty within the meaning of § 443 of the German Civil Code.
- 1.2 These terms shall also apply to future deliveries to the ordering party unless other terms are confirmed by OWIS[®].
- 1.3 These terms shall not apply if the customer is the consumer (§ 13 German Civil Code).

§ 2 Conclusion of contract

- 2.1 All offers without exception are subject to change and not binding with respect to defects, price, delivery date or delivery feasibility. An order shall only be considered accepted when and if confirmed in writing by OWIS[®], or when OWIS[®] has prepared a delivery note, proforma invoice or invoice.
- 2.2 Agreements made verbally, by telephone or via electronic media shall only be binding if subsequently confirmed in writing.
- 2.3 The designations and specifications agreed at the time the contract is concluded represent the technical state of the art at that time.
- 2.4 In the event that the customer fails to make full use of blanket orders/make-and-hold orders, OWIS[®] reserves the right to deliver and invoice to the customer any goods still undelivered on expiry of the contract, without prior notice. A blanket order may only be cancelled if it is for a catalogue product. In this case, the cancellation fee is 25 % of the value of the appliances not yet called for and delivered. Existing contracts for customized products cannot be cancelled. If the term of a contract is exceeded, OWIS[®] reserves the right to review the corresponding product prices and to adjust them, if necessary.
- 2.5 Return deliveries due to orders for the wrong parts are subject to a processing fee of 10 %, or at least € 50.00, for time spent checking.
- 2.6 Goods on loan shall be made available free of charge for a 14-day period if the General Terms for Loan Goods Agreement has been signed. Beyond the free loan period of 14 calendar days we will charge a fee of 5 % of the net value of the goods, or at least € 25.00, for every calendar week commenced. The invoice amount is due immediately on receipt of invoice.
- 2.7 If a borrowed product delivered by OWIS[®] is sent back damaged, the borrowing user has to bear the repair costs for the faultless repair of the borrowed product.
- 2.8 For purchase orders less than € 100.00 net, OWIS[®] will bill an additional handling charge of € 7.00 net.

§ 3 Construction changes, protective devices, quotations, drawings

- 3.1 Construction, execution and assembly changes are permitted between the date on which the contract is concluded and delivery as long as this does not diminish in any way the use to which the customer intends to put the goods, and as long as the value of our goods made or services rendered is not reduced.

§ 3 Konstruktionsänderungen, Schutzvorrichtungen, Kostenvorschläge, Zeichnungen

- 3.1 Änderungen der Konstruktion, Ausführung und Montage zwischen Vertragsabschluss und Lieferung bleiben vorbehalten, soweit hierdurch die vom Kunden beabsichtigte Verwendung nicht beeinträchtigt und der Wert unserer Leistung nicht herabgemindert wird.
- 3.2 Eigentums- und Urheberrecht an Kostenvorschlägen, Zeichnungen, Modellen und anderen Unterlagen verbleibt bei uns; sie dürfen Dritten nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung zugänglich gemacht werden. Zu unseren Angeboten gehörende Zeichnungen und andere Unterlagen hat der Kunde auf unser Verlangen unverzüglich zurückzugeben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für Unterlagen des Kunden; diese dürfen jedoch solchen Dritten zugänglich gemacht werden, die wir zulässigerweise in die Produktion des Liefergegenstandes eingeschaltet oder denen wir die Lieferung übertragen haben.
- 3.4 Die Weitergabe unserer Software an Dritte sowie die Vervielfältigung dieser Software darf nur mit unserer schriftlichen Zustimmung erfolgen. Ausgenommen hiervon ist die Erstellung einer Sicherungskopie.

§ 4 Muster

Proben gelten als Durchschnittsmuster. Die Muster bleiben Eigentum von OWIS®.

§ 5 Preise

Die Preise verstehen sich grundsätzlich in Euro zuzüglich der jeweiligen MwSt. Die Preise gelten, soweit nichts anderes vereinbart ist, für eine Lieferung ab Herstellungsort und schließen eine Standardverpackung ein. Mehrkosten für eine Spezialverpackung, für Luft- oder Seefracht und für die Einhaltung besonderer Verpackungsvorschriften sowie Kosten für Transportversicherungen, Abfertigungsgebühren und sonstige Gebühren werden dem Besteller zusätzlich in Rechnung gestellt. Bei – auch nachträglichen – Leistungen, für die keine Preise vereinbart sind, werden diese nach den am Tage der Lieferung gültigen Kosten und Preisen verbindlich von OWIS® berechnet. Festpreise bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

§ 6 Gefahrübergang

Die Gefahr des Übergangs, der Verschlechterung und der Versendung geht in allen Fällen auf den Abnehmer über, sobald der Liefergegenstand die Betriebsräume von OWIS® verlässt; dies gilt auch dann, wenn frachtfreie Lieferung vereinbart wurde. Verzögert sich die Absendung der Ware aus einem Grund, den OWIS® nicht zu vertreten hat, so geht die Gefahr bereits mit der Anzeige der Versandbereitschaft auf den Abnehmer über. Dasselbe gilt, wenn OWIS® von einem Zurückbehaltungsrecht Gebrauch macht.

§ 7 Lieferzeit und Lieferverzögerung

- 7.1 Die vereinbarte Lieferfrist beginnt erst, wenn sämtliche Einzelheiten der Ausführung klagestellt und beide Seiten über alle Bedingungen, Voraussetzungen sowie den Inhalt des Geschäfts einig und alle technischen Fragen abgeklärt sind.
- 7.2 Die Einhaltung der Lieferzeit setzt den rechtzeitigen Eingang sämtlicher vom Besteller zu liefernden Unterlagen, den rechtzeitigen Erhalt aller etwa erforderlichen behördlichen Genehmigungen und Freigaben sowie die Erfüllung sämtlicher Vertragspflichten des Bestellers – insbesondere der vereinbarten Zahlungsbedingungen – voraus. Sind diese Voraussetzungen nicht rechtzeitig erfüllt, so wird die Lieferzeit angemessen verlängert. Dies gilt nicht, soweit OWIS® die Verzögerung zu vertreten hat.
- 7.3 Die Lieferzeit ist eingehalten, wenn die Sendung das Werk von OWIS® oder das Werk eines Unterlieferanten bzw. das Lager von OWIS® oder das Lager eines Unterlieferanten verlassen hat. Bei Abnahme ab Werk oder durch einen Beauftragten des Bestellers oder in dem Fall, dass die Lieferung sich auf Wunsch des Bestellers oder aus Gründen, die der Besteller zu vertreten hat, verzögert,

- 3.2 Proprietary rights and copyright in respect of quotations, drawings, models and other documents shall remain with us; they may only be made available to third parties with our prior written consent. The customer must return drawings and other documents belonging to our offers upon request and without delay. The above terms shall also apply to the customer's documents; we may, however, make the latter available to third parties whom we have permissibly involved in the production of the goods for delivery or whom we have entrusted with the delivery.
- 3.4 Our software may not be forwarded to third parties or copied without our written consent, with the exception of a back-up copy.

§ 4 Samples

Specimens shall be considered average samples. Samples shall remain the property of OWIS®.

§ 5 Prices

Prices are always quoted in Euros, plus VAT at the applicable rate. Unless otherwise agreed, prices apply from the site of manufacture, including standard packaging. Additional costs for special packaging, shipment by air or sea, compliance with special packaging regulations, cost of transport insurance, handling and other fees will be invoiced to the ordering party in addition. Goods or services – including those provided subsequently – for which no prices have been agreed, will be invoiced by OWIS® on a binding basis in line with the costs and prices applicable on the delivery dates. Fixed prices must be specifically agreed in writing.

§ 6 Transfer of risk

The risk of perishing, deterioration and shipment shall in all cases transfer to the acceptor as soon as the goods for delivery leave the OWIS® site; this provision shall also apply if the parties agree on a delivery mode which does not involve transport. If consignment of the goods is delayed for some reason not attributable to OWIS®, risk shall transfer to the acceptor at the time of notification of readiness for dispatch. The same shall apply if OWIS® makes use of its right of retention.

§ 7 Delivery time and delivery delays

- 7.1 The agreed period of delivery shall not commence until all details of the execution are clear and both parties agree on all the terms, preconditions and content of the transaction, and all technical questions have been clarified.
- 7.2 Compliance with the delivery date depends on the prompt receipt of all documents to be supplied by the ordering party, the prompt granting of any requisite official permits and approvals and fulfilment of all contractual duties by the ordering party, especially the agreed terms of payment. If these preconditions are not met in good time, the period of delivery shall be appropriately extended. This shall not apply if OWIS® is responsible for the delay.
- 7.3 The delivery date shall be deemed met when the consignment has left the OWIS® works, the sub-contractor's works, the OWIS® warehouse or the subcontractor's warehouse. Where the consignment is collected ex-works or by an agent acting for the ordering party, or if the consignment is delayed at the ordering party's request or for other reasons attributable to the ordering party, the delivery date shall be deemed met if the consignment is ready for collection or dispatch within the agreed period of delivery. If the dispatch or collection of the goods for delivery are delayed for reasons attributable to the ordering party, he will be invoiced for the costs incurred as a result of the delay starting one month after notification of readiness for dispatch or collection.
- 7.4 If the ordering party is in default of acceptance, or if he culpably fails to perform other duties, OWIS® is entitled to demand compensation for damage incurred, including any related additional expenses. The right to make additional claims is reserved.
- 7.5 If the provisions of section 7.4 apply, the risk of perishing or deterioration of the sales goods shall transfer to the ordering party

gilt die Lieferfrist als eingehalten, wenn die Sendung innerhalb der vereinbarten Lieferfrist abnahme- bzw. versandbereit ist. Werden der Versand bzw. die Abnahme des Liefergegenstandes aus Gründen verzögert, die der Besteller zu vertreten hat, so werden ihm, beginnend ein Monat nach Meldung der Versand- bzw. der Abnahmebereitschaft, die durch die Verzögerung entstandenen Kosten berechnet.

- 7.4 Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so ist OWIS[®] berechtigt, für den ihr insoweit entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, Ersatz zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.
- 7.5 Sofern die Voraussetzungen von Ziffer 7.4 vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Unterganges oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Besteller über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist.
- 7.6 In Fällen höherer Gewalt und bei allen Ereignissen, die außerhalb des Willens und der Einflussnahme von OWIS[®] liegen, wie z.B. Naturkatastrophen, Mobilmachungen, Krieg, Aufruhr, Streik und Aussperrung, behördlichen Ein- und Ausfuhrbeschränkungen sowie unvorhergesehenen Hindernissen bei Herstellung oder Lieferung – bei OWIS[®] oder eines Unterlieferanten von OWIS[®] – gilt die Lieferzeit als angemessen verlängert. OWIS[®] wird dem Besteller den Beginn und das Ende derartiger Umstände baldmöglichst mitteilen.
- 7.7 Teillieferungen sowie Abweichungen von den Bestellmengen bis zu $\pm 10\%$ sind zulässig, sofern dies bei Berücksichtigung der Interessen des Bestellers für diesen zumutbar ist.
- 7.8 Im Falle eines von OWIS[®] zu vertretenden Lieferverzuges kann der Besteller erst vom Vertrag zurücktreten, wenn er OWIS[®] eine den Umständen nach angemessene Nachfrist gesetzt hat. Im Übrigen kann er nur aufgrund vorheriger Vereinbarungen zurücktreten. In diesem Fall hat OWIS[®] Anspruch auf Ersatz der aus dem Vertrag entstandenen Kosten und Auslagen einschließlich der Verpflichtungen, die OWIS[®] im Rahmen des vereinbarten Lieferumfanges gegenüber Dritten eingegangen ist. Ferner hat der Besteller in solchen Fällen den Gewinn zu ersetzen.
- 7.9 Der Besteller ist verpflichtet, auf Verlangen von OWIS[®] innerhalb einer angemessenen Frist zu erklären, ob er wegen der Verzögerung der Lieferung vom Vertrag zurücktritt und/oder Schadensersatz statt der Leistung verlangt oder auf der Lieferung besteht.
- 7.10 Weitere Ansprüche aus Lieferverzug bestimmen sich ausschließlich nach 10.2 dieser Bedingungen.

§ 8 Zahlungsbedingungen

- 8.1 Rechnungen sind ab Rechnungsdatum und Zugang der Rechnung fällig. Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum, wenn nichts anderes schriftlich vereinbart ist, rein netto. Der Abzug von Skonto bedarf einer besonderen schriftlichen Vereinbarung.
- 8.2 Wechsel und Schecks werden nur nach vorheriger Vereinbarung und nur erfüllungshalber angenommen. Sie gelten als Zahlungseingang, wenn sie eingelöst sind. Für rechtzeitige Vorlegung von Schecks übernimmt OWIS[®] keine Haftung. Zahlungen werden stets zur Begleichung der ältesten fälligen Forderung zuzüglich etwa aufgelaufener Zinsen und Kosten verwendet. Bankübliche Spesen gehen zu Lasten des Bestellers.
- 8.3 Es gelten die gesetzlichen Regeln betreffend des Zahlungsverzuges. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugschadens bleibt ausdrücklich vorbehalten.
- 8.4 Im Falle der Zahlungseinstellung oder der Stellung eines Antrags auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen eines Abnehmers ist OWIS[®] berechtigt, Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen zu verlangen. In diesen Fällen ist OWIS[®] berechtigt, ausstehende Lieferungen zurückzubehalten oder vom Vertrag zurückzutreten.
- 8.5 Die Zahlung hat durch Banküberweisung zu erfolgen.
- 8.6 Aufrechnungsrechte stehen dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von

from the time the latter falls into default of acceptance or fails to perform his duties.

- 7.6 In the event of force majeure or any other events outside the will or control of OWIS[®], e.g. natural disasters, mobilization, war, riots, strikes, lockouts, official import and export restrictions and unforeseen obstacles to production or delivery – at OWIS[®] or any of OWIS[®]'s sub-contractors – the delivery date shall be extended as appropriate. OWIS[®] shall inform the ordering party of the start and end of such circumstances as soon as possible.
- 7.7 Partial deliveries and divergences from ordered quantities are permissible up to $\pm 10\%$ insofar as the ordering party may reasonably be expected to accept this bearing in mind his best interests.
- 7.8 If OWIS[®] is responsible for delayed delivery, the ordering party may not rescind the contract until an appropriately extended deadline has been given to OWIS[®]. In all other cases he may only rescind the contract on the basis of existing agreements. In this event, OWIS[®] is entitled to claim compensation for costs and expenses arising out of the contract, including obligations entered into by OWIS[®] vis-à-vis third parties in relation to the scope of the agreed delivery. In such cases, the ordering party shall also reimburse OWIS[®] for lost profit.
- 7.9 Upon request by OWIS[®], the ordering party undertakes to state within a reasonable time, whether, due to delayed delivery, he intends to terminate the contract, and/or seek compensation in place of performance, or whether he wishes to insist on delivery.
- 7.10 Other claims in connection with delayed delivery may be derived solely from section 10.2 of these terms.

§ 8 Terms of payment

- 8.1 Invoices shall be due for payment s from the date of invoice and receipt of invoice. Unless otherwise agreed in writing, invoices are payable net within 10 days of date of invoice. Deductions may not be made unless specifically agreed in writing.
- 8.2 Bills of exchange and cheques can only be accepted by prior agreement and only on account of performance. They shall be considered as payment only once they have been cashed. OWIS[®] cannot accept any liability for the prompt presentation of cheques. Payments will always be used to settle the oldest payable debt plus any accumulated interest and costs. Bank charges are to be paid by the ordering party.
- 8.3 The statutory rules shall apply with respect to delayed payment. The right to claim further damages in connection with delayed payment is specifically reserved.
- 8.4 In the event of cessation of payment or the filing of an application to initiate insolvency proceedings in relation to an acceptor's assets, OWIS[®] is entitled to ask for payment in advance, or for security. In such cases OWIS[®] is entitled to retain pending deliveries or rescind the contract.
- 8.5 Payments are to be made by bank transfer.
- 8.6 The ordering party is only entitled to make use of offsetting rights if his counter-claims are legally established, undisputed or recognised by OWIS[®]. He is further entitled to exercise a right of retention to the extent that his counter-claim is based on the same contractual relationship.
- 8.7 Payments are accepted in Euro only.

§ 9 Warranty

- 9.1 Material defects
 - a) The ordering party must inspect the goods and their packaging immediately after delivery in line with the usual trade practices, and shall check the papers accompanying the goods as prescribed under public law with regard to conformity with the order, contractual quality and any possible defects. The delivery shall be considered accepted if defects are not notified in writing within 10 calendar days of the goods arriving at their destination, or, if the defect was impossible to detect during a standard inspection, within 10 calendar days of its discovery.

OWIS[®] anerkannt sind. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechtes insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

8.7 Zahlungen müssen ausschließlich in Euro erfolgen.

§ 9 Gewährleistung

9.1 Sachmängel

a) Der Besteller hat die Ware und ihre Verpackung unverzüglich bei der Anlieferung nach den handelsüblichen Gepflogenheiten zu untersuchen, sowie die öffentlich rechtlich vorgeschriebenen Begleitpapiere der Ware auf Übereinstimmung mit der Bestellung, vertragsgemäße Beschaffenheit und etwaige Mängel zu untersuchen. Die Lieferung gilt als genehmigt, wenn eine Mängelrüge nicht innerhalb von 10 Kalendertagen nach Eingang der Ware am Bestimmungsort oder, wenn der Mangel bei einer ordnungsgemäßen Untersuchung nicht erkennbar war, innerhalb von 10 Kalendertagen nach seiner Entdeckung, schriftlich angezeigt wurde. Handelsübliche oder geringe, technisch nicht vermeidbare Abweichungen der Qualität, Farbe etc. von Mustern oder früheren Lieferungen berechtigen nicht zur Beanstandung. Bei berechtigter Mängelrüge leistet OWIS[®] bei Mängeln der gelieferten Waren nach Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

Ist die Nachbesserung oder Ersatzlieferung fehlgeschlagen oder hat OWIS[®] eine gesetzte angemessene Frist zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung fruchtlos verstreichen lassen, so hat der Besteller unbeschadet etwaiger Schadensersatzansprüche gemäß Ziffer 9 das Recht, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften den Vertragspreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten. Bei unerheblichen Mängeln hat der Besteller jedoch nur das Recht, den Vertragspreis zu mindern.

Rückgriffsansprüche des Bestellers im Hinblick auf Gewährleistungsansprüche eines Endkunden sind dann ausgeschlossen, wenn der geltend gemachte Mangel nicht bereits bei Übergang der Gefahr auf den Besteller vorhanden war. Dies gilt insbesondere für Mängel, die durch unsachgemäße Lagerung oder Behandlung der Waren beim Besteller oder bei seinem Beauftragten entstanden sind.

Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften der §§ 478 und 479 BGB.

b) Mängelansprüche verjähren in 12 Monaten. Bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch OWIS[®] oder bei arglistigem Verschweigen eines Mangels gelten die gesetzlichen Fristen. Die gesetzlichen Fristen gelten auch für Rückgriffsansprüche (§ 479 Abs. 1 BGB), für Mängel eines Bauwerks und für Liefergegenstände, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet wurden und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben (§§ 438 Abs. 1 Nr. 2 und 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB).

c) Keine Gewähr wird insbesondere in den folgenden Fällen übernommen: ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Besteller oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, nicht ordnungsgemäße Wartung, ungeeignete Betriebsmittel, sowie chemische, elektrochemische oder elektrische Einflüsse – sofern sie nicht von OWIS[®] zu verantworten sind.

d) Bessert der Besteller oder ein Dritter unsachgemäß nach, haftet OWIS[®] nicht für die daraus entstehenden Folgen. Gleiches gilt für ohne unsere vorherige Zustimmung vorgenommene Änderungen des Liefergegenstandes.

e) Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auf gebrochene und/oder beschädigte Piezos bei den Nanopositionierern keine Gewährleistung übernommen wird. Ausgenommen hiervon sind Sachmängel gem. §9, Abs. 9.1a.

9.2 Rechtsmängel

a) Führt die Benutzung des Liefergegenstandes zur Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten im Inland, wird OWIS[®] auf ihre Kosten dem Besteller grundsätzlich das Recht zum

Where customary in the trade, minor, technically unavoidable divergences in quality, colour etc. from samples or previous deliveries shall not give grounds for complaints.

In the event of a justified complaint, OWIS[®] shall, if delivered goods are defective, either remedy the defect or deliver a substitute at its discretion.

Should these measures fail, or if OWIS[®] fails to respect an appropriate deadline for providing a remedy or a substitute delivery, the ordering party is entitled, without prejudice to any claims for compensation as per section 9, to reduce the contract price within the scope of the law or to rescind the contract. In the event of minor defects, the ordering party shall only be entitled to reduce the contract price.

Recourse claims by the ordering party in respect of warranty claims by an end customer will not be accepted if the asserted defect was not already manifest at the time risk transferred to the ordering party. This shall apply in particular to defects caused by improper storage or handling of the goods at the ordering party's premises or at the premises of any of his agents.

In all other respects the statutory provisions of §§ 478 and 479 of the German Civil Code shall apply.

- b) The limitation period for claims in respect of defects is 12 months. In the event of jeopardy to life, bodily harm or damage to health, or in the event of an intentional or grossly negligent infringement of duty by OWIS[®], or fraudulent non-disclosure of a defect, the statutory time limits shall apply. The statutory time limits shall also apply to recourse claims (§ 479 section 1 of the German Civil Code) in respect of defects in structures and delivered goods used for a structure in the customary manner and responsible for the deficiency of the latter (§§ 438, para. 1, no. 2 and 634a para. 1, no. 2 of the German Civil Code).
- c) No liability will be accepted for the following cases in particular: unsuitable or improper use, faulty assembly or commissioning by the ordering party or another third party, natural wear and tear, faulty or negligent handling, improper maintenance, unsuitable operating substances, chemical, electrochemical or electrical influences – unless attributable to OWIS[®].
- d) If the ordering party or another third party makes any improper adjustments, OWIS[®] shall not be liable for the consequences thereof. The same shall apply for any changes made to the delivered goods without our prior consent.
- e) We would like to explicitly advise that OWIS[®] does not assume any warranty for broken and/or damaged piezos with the nanopositioners. Excepted from this condition are material defects according to § 9. Abs. 9.1 a.

9.2 Defects of title

a) If use of the delivered goods infringes industrial property rights or copyright inside Germany, OWIS[®] shall, at its cost, acquire the right for the ordering party to make continued use of the delivered goods, or shall modify the delivered goods in some way acceptable to the ordering party so that there is no further infringement of the protective rights. If this proves impossible to do, either on an acceptable financial basis or within an acceptable period of time, the ordering party shall be entitled to rescind the contract. OWIS[®] shall also be entitled to rescind the contract in the same circumstances. Furthermore, OWIS[®] shall release the ordering party from undisputed or legally established claims. With respect to any infringement of industrial property rights or copyright as per section 9, the above-mentioned duties of OWIS[®] are final.

They shall only exist if

- the ordering party notifies OWIS[®] immediately of claims of infringement of industrial property rights or copyright,
- the ordering party provides OWIS[®] with an appropriate level of support with respect to the assertion of claims or enables OWIS[®] to execute the modification measures,
- OWIS[®] is allowed to reserve the right to adopt any means of defence, including out-of-court settlements,

weiteren Gebrauch verschaffen oder den Liefergegenstand in einer für den Besteller zumutbaren Weise derart modifizieren, dass die Schutzrechtsverletzung nicht mehr besteht. Ist dies zu wirtschaftlich angemessenen Bedingungen oder in angemessener Frist nicht möglich, ist der Besteller zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Unter den genannten Voraussetzungen steht auch OWIS[®] ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag zu. Darüber hinaus wird OWIS[®] den Besteller von unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen freistellen. Die vorstehend genannten Verpflichtungen von OWIS[®] sind vorbehaltlich Ziffer 9 für den Fall der Schutz- oder Urheberrechtsverletzung abschließend.

Sie bestehen nur, wenn

- der Besteller OWIS[®] unverzüglich von geltend gemachten Schutz- oder Urheberrechtsverletzungen unterrichtet,
- der Besteller OWIS[®] in einem angemessenen Umfang bei der Geltendmachung der Ansprüche unterstützt bzw. OWIS[®] die Durchführung der Modifizierungsmaßnahmen ermöglicht,
- OWIS[®] alle Abwehrmaßnahmen einschließlich außergerichtlicher Regelung vorbehalten bleibt,
- der Rechtsmangel nicht auf eine Anweisung des Bestellers beruht und
- die Rechtsverletzung nicht dadurch verursacht wurde, dass der Besteller den Liefergegenstand eigenmächtig geändert oder einer nicht vertragsgemäßen Weise verwendet hat.

§ 10 Haftung, Schadenersatz

- 10.1 Wenn der Liefergegenstand durch Verschulden von OWIS[®] infolge unterlassener oder fehlerhafter Ausführung von vor oder nach Vertragsschluss erfolgten Vorschlägen und Beratungen oder durch die Verletzung anderer vertraglicher Nebenpflichten – insbesondere der Anleitung für Bedienung und Wartung des Liefergegenstandes – vom Besteller nicht vertragsgemäß verwendet werden kann, so gelten unter Ausschluss weiterer Ansprüche des Bestellers die Regelungen der Abschnitte 8 und 9 Ziffer 2 entsprechend.
- 10.2 Für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, haftet OWIS[®] – aus welchem Rechtsgrund auch immer – nur
- a) bei Vorsatz,
 - b) bei grober Fahrlässigkeit des Inhabers, durch Organe oder leitende Angestellte,
 - c) bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit,
 - d) bei Mängeln, die OWIS[®] arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit garantiert hat,
 - e) bei Mängeln des Liefergegenstandes, soweit nach Produkthaftungsgesetz für Personen- oder Sachschäden an privat genutzten Gegenständen gehaftet wird.

Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet OWIS[®] auch bei grober Fahrlässigkeit nicht leitender Angestellter und bei leichter Fahrlässigkeit, in letzterem Fall begrenzt auf den vertragstypischen, vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

§ 11 Eigentumsvorbehalt

- 11.1 OWIS[®] behält sich das Eigentum an dem Liefergegenstand bis zur Erfüllung der gegen den Besteller aus dem Liefervertrag zustehenden Ansprüche vor.
- 11.2 OWIS[®] ist berechtigt, den Liefergegenstand auf Kosten des Bestellers gegen Diebstahl, Bruch-, Feuer-, Wasser- und sonstige Schäden zu versichern, sofern nicht der Besteller selbst die Versicherung nachweislich abgeschlossen hat.
- 11.3 Der Besteller darf den Liefergegenstand weder veräußern, verpfänden noch zur Sicherung übereignen. Bei Pfändung sowie Beschlagnahme oder sonstigen Verfügungen durch Dritte hat er OWIS[®] unverzüglich davon zu benachrichtigen.
- 11.4 Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist OWIS[®] zur Rücknahme des Liefergegenstandes nach Mahnung berechtigt und der Besteller zur Herausgabe verpflichtet.

- the defect of title does not derive from instructions given by the ordering party, and
- the infringement is not due to the ordering party having altered the delivered goods at his own initiative, or having used it in a non-contractual manner.

§ 10 Liability, Compensation

- 10.1 If the ordering party is unable to use the delivered object as per the contract due to the fault of OWIS[®] as a result of failure to execute, or faulty execution of, proposals or consultations before or after the conclusion of contract, or as a result of breaching other auxiliary contractual duties – in particular the instructions for operating and servicing the delivered goods – then the provisions of sections 8 and 9, sub-section 2, shall apply to the exclusion of other claims by the ordering party.
- 10.2 For damage incurred elsewhere other than to the object delivered itself, OWIS[®] shall only be liable – whatever the legal reason –
- a) in the event of deliberate intent,
 - b) in the event of gross negligence on the part of the proprietor, by executive bodies or managerial staff,
 - c) in the event of culpable jeopardy to life, bodily harm or damage to health,
 - d) in the event of defects which OWIS[®] has fraudulently left undisclosed or which it has guaranteed absent,
 - e) in the event of defects to the delivered goods, to the extent that liability is incurred under the Product Liability Act for injury to persons or damage to property in connection with privately used objects.
- In the event of culpable infringement of essential contractual duties OWIS[®] shall also be liable in the event of gross negligence on the part of non-managerial staff and in the event of slight negligence, the latter case being limited to the typical, reasonably foreseeable damage associated with this type of contract. Further claims will not be accepted.

§ 11 Reservation of title

- 11.1 The delivered goods shall remain the property of OWIS[®] until all claims against the ordering party in conjunction with the delivery contract have been fulfilled.
- 11.2 OWIS[®] is entitled to insure the delivered goods against the risk of theft, breakage, fire, water or other damage at the ordering party's cost if the ordering party cannot provide evidence of having arranged suitable insurance himself.
- 11.3 The ordering party may not sell, pledge or use the delivered goods as collateral. In the event of pledging, seizure or any other interventions by third parties, he shall notify OWIS[®] thereof without delay.
- 11.4 If the ordering party is in breach of contract, and in default of payment in particular, OWIS[®] is entitled, after issuing a warning, to repossess the delivered goods, and the ordering party shall be obliged to surrender the delivered goods.
- 11.5 OWIS[®] may not demand the return of the delivered goods in connection with the reservation of title unless OWIS[®] has rescinded the contract.
- 11.6 If the goods are re-sold by the purchaser, the latter undertakes to pass on the OWIS[®] operating and assembly instructions together with the goods.

§ 12 Data protection

- 12.1 OWIS[®] uses electronic data processing to store personal and business-related data about its customers within the framework of § 28 of the German Federal Data Protection Act.

§ 13 Copyright

- 13.1 All designs, drawings, organisation plans etc. prepared and presented by OWIS[®] shall remain its unrestricted property. They may not be copied or made available to third parties without permission.

- 11.5 Aufgrund des Eigentumsvorbehalts kann OWIS® die Herausgabe des Liefergegenstandes nur verlangen, wenn OWIS® vom Vertrag zurückgetreten ist.
- 11.6 Bei Weiterveräußerung der Ware durch den Erwerber ist dieser verpflichtet, die Betriebs- bzw. Montageanleitung von OWIS® weiterzureichen.

§ 12 Datenschutz

- 12.1 OWIS® bedient sich der elektronischen Datenverarbeitung und speichert zu diesem Zweck die personen- und geschäftsbezogenen Daten ihrer Besteller im Rahmen des § 28 Bundesdatenschutzgesetz.

§ 13 Urheberschutz

- 13.1 Entwürfe, Zeichnungen, Organisationspläne usw., die von OWIS® ausgearbeitet und vorgelegt werden, bleiben deren uneingeschränktes Eigentum. Sie dürfen ohne Genehmigung weder kopiert noch Dritten zugänglich gemacht werden.

§ 14 Schlussbestimmungen

- 14.1 Erfüllungsort für alle sich aus dem Liefergeschäft ergebenden Verbindlichkeiten und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Liefergeschäft ist Staufen/Deutschland. Der Lieferer ist auch berechtigt, am Sitz des Bestellers zu klagen.
- 14.2 Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Geschäfts- und Lieferbedingungen ungültig, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. In diesen Fällen ist die unwirksame Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die in rechtlich zulässiger Weise das von den Vertragsparteien angestrebte Vertragsziel erreicht oder diesem wirtschaftlich am nächsten kommt.
- 14.3 Die Rechtsbeziehungen unterliegen ausschließlich dem in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Recht.
- 14.4 Der Stand der allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen entspricht dem 01. November 2008.

§ 14 Final provisions

- 14.1 The place of performance for all obligations arising out of the business relationship and the place of jurisdiction for all disputes in connection with the business relationship is Staufen, Germany. The supplier is also entitled to file suit at the ordering party's registered place of business.
- 14.2 Should any provisions of these General Terms and Conditions be or become invalid, this shall not affect the validity of the other provisions. In this case, the invalid provision shall be replaced by one with which the contractual purpose intended by the contracting parties is achieved in a legally permissible manner, or by one whose economic results will most closely resemble those the invalid provision intended to achieve.
- 14.3 All legal relationships are subject solely to the laws of the Federal Republic of Germany.
- 14.4 Stand of these general business terms (AGB) is as at 1st November 2008.